

Serie 1

1. Eine *Metrik* auf einer Menge E ist eine Funktion

$$d: E \times E \longrightarrow \mathbb{R}$$

mit den folgenden drei Eigenschaften:

- (i) Für alle $x, y \in E$ gilt $d(x, y) \geq 0$, mit Gleichheit dann und nur dann wenn $x = y$.
- (ii) Für alle $x, y \in E$ gilt $d(x, y) = d(y, x)$.
- (iii) Für alle $x, y, z \in E$ gilt die Dreiecksungleichung $d(x, z) \leq d(x, y) + d(y, z)$.

Wir sagen eine Folge $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ in E *konvergiert* gegen $x \in E$, falls es für jedes $\varepsilon > 0$ ein $N \in \mathbb{N}$ gibt so, dass für alle $n \geq N$, $d(x_n, x) < \varepsilon$. Wir bezeichnen x in diesem Fall als *Grenzwert* der Folge $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$.

- a) Zeigen Sie, dass wenn der Grenzwert einer Folge in einem metrischen Raum existiert, so ist er eindeutig.
 - b) Geben Sie einen metrischen Raum (E, d) und eine Folge $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ in E an, welche keinen Grenzwert besitzt.
2. Es seien d_1, d_2 zwei Metriken auf einer Menge E . d_1, d_2 heissen *äquivalent* wenn es Konstanten $C, C' > 0$ gibt mit

$$\forall x, y \in E : \quad C d_1(x, y) \leq d_2(x, y) \leq C' d_1(x, y).$$

Gegeben eine Metrik d auf E , so heisst

$$\mathcal{T}_d := \{O \subset E \mid \forall x \in O \exists r > 0 : B_d(x, r) \subset O\}$$

die *durch die Metrik d induzierte Topologie*. (Hier ist $B_d(x, r) := \{y \in E : d(y, x) < r\}$ die offene Kugel über $x \in E$ mit Radius $r > 0$.)

a) Zeige dass

$$\mathcal{T}_{d_1} \subset \mathcal{T}_{d_2} \iff \forall x \in E \forall \epsilon > 0 \exists \delta > 0 : B_{d_2}(x, \delta) \subset B_{d_1}(x, \epsilon).$$

b) Wenn $d_1 \leq C d_2$ für ein $C > 0$, dann gilt $\mathcal{T}_{d_1} \subset \mathcal{T}_{d_2}$.

c) Wenn d_1, d_2 äquivalent sind, dann gilt $\mathcal{T}_{d_1} = \mathcal{T}_{d_2}$.

d) Wenn $\mathcal{T}_{d_1} \subset \mathcal{T}_{d_2}$ dann gilt: Jede Folge $\{x_n\}_{n \in \mathbb{N}} \subset E$ welche bezüglich d_2 gegen $x \in E$ konvergiert, konvergiert auch bezüglich d_1 gegen x .

e) Wenn $\mathcal{T}_{d_1} = \mathcal{T}_{d_2}$, dann konvergiert eine Folge $\{x_n\}_{n \in \mathbb{N}} \subset E$ genau dann bezüglich d_2 gegen $x \in E$ wenn sie bezüglich d_1 gegen x konvergiert.

3. Sei E ein \mathbb{K} -Vektorraum ($\mathbb{K} = \mathbb{R}$ oder \mathbb{C}). Eine Norm auf E ist eine Funktion $\|\cdot\| : E \rightarrow [0, \infty)$ so dass

(i) $\|\lambda x\| = |\lambda| \|x\|$ für alle $x \in E$ und $\lambda \in \mathbb{K}$,

(ii) $\|x + y\| \leq \|x\| + \|y\|$ für alle $x, y \in E$ (Dreiecks-Ungleichung),

(iii) Für alle $x \in E$, $\|x\| = 0$ impliziert $x = 0$.

Zwei Normen $\|\cdot\|_1$ und $\|\cdot\|_2$ auf E heissen *äquivalent* falls Konstanten $C, C' > 0$ existieren so dass

$$C \|x\|_1 \leq \|x\|_2 \leq C' \|x\|_1 \quad (x \in E).$$

Wenn $\|\cdot\|$ eine Norm auf E ist, so definiert

$$d(x, y) := \|x - y\| \quad (x, y \in E)$$

eine Metrik, die *Norm-induzierte* Metrik. Beachte dass jede Norm $\|\cdot\|$ bezüglich ihrer induzierten Metrik d auf E (Lipschitz) stetig ist, denn

$$|\|x\| - \|y\|| \leq \|x - y\| = d(x, y) \quad (x, y \in E).$$

Weiter sind die von zwei äquivalenten Normen $\|\cdot\|_1$ und $\|\cdot\|_2$ induzierten Metriken d_1 und d_2 äquivalent.

Zeige: Auf einem endlich-dimensionalen \mathbb{K} -Vektorraum E sind alle Normen – und damit alle Norm-induzierten Metriken – äquivalent.

4. Für $(x_1, \dots, x_d) \in \mathbb{R}^d$, $y = (y_1, \dots, y_d) \in \mathbb{R}^d$ definiere

$$d_2(x, y) := \left(\sum_{i=1}^d |x_i - y_i|^2 \right)^{1/2} \quad (x, y \in \mathbb{R}^d).$$

d_2 ist eine Metrik auf \mathbb{R}^d . Wir nennen sie *euklidische Metrik* oder auch *Standardmetrik*.

a) $0 = (0, 0) \in \mathbb{R}^2$ bezeichne den Ursprung. Für $x, y \in \mathbb{R}^2$ definieren wir die *Post Office Metrik* durch

$$d_P(x, y) = \begin{cases} d_2(x, 0) + d_2(0, y) & \text{falls } x \neq y, \\ 0 & \text{falls } x = y. \end{cases}$$

Zeigen Sie, dass d_P eine Metrik auf \mathbb{R}^2 definiert.

b,c) Betrachte die Folge $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$, gegeben durch

b) $x_n = (1/n, 1/n)$,

c) $x_n = (1/n, 1)$.

Bestimmen Sie den Grenzwert der Folge $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ bezüglich d_2 auf \mathbb{R}^2 . Was lässt sich über die Konvergenz der Folge $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ bezüglich der Metrik d_P aus Teilaufgabe a) sagen?

5. Sei $C([0, 1])$ die Menge der stetigen reellwertigen Funktionen auf $[0, 1]$ (mit dem üblichen Stetigkeitsbegriff). Definiere auf diesem Funktionenraum

$$D(f, g) = \sup_{x \in [0, 1]} |f(x) - g(x)|$$

und

$$d_1(f, g) = \int_0^1 |f(x) - g(x)| dx.$$

Prüfe, dass D und d_1 Metriken auf $C([0, 1])$ sind. Gib ein Beispiel einer Folge in $C([0, 1])$ welche bezüglich der Metrik d_1 gegen die Nullfunktion konvergiert, bezüglich der Metrik D jedoch nicht.

6. a) Sei (E, d) ein metrischer Raum. Zeige dass $d' : E \times E \rightarrow [0, 1]$, definiert durch

$$d'(x, y) := \frac{d(x, y)}{1 + d(x, y)} \quad (x, y \in E),$$

eine Metrik auf E ist, und dass

$$\mathcal{T}_d = \mathcal{T}_{d'}.$$

Zeige dass wenn d beliebig grosse Werte annehmen kann, dann sind d und d' *nicht* äquivalent.

- b) Sei X eine Menge und $B(X, \mathbb{R})$ die Menge aller beschränkten Funktionen $X \rightarrow \mathbb{R}$, d.h.

$$B(X, \mathbb{R}) := \{f : X \rightarrow \mathbb{R} \mid \sup_{x \in X} |f(x)| < \infty\}.$$

Beobachte dass

$$\|f\|_{\text{glm}} := \sup_{x \in X} |f(x)| \quad \text{bzw.} \quad d_{\text{glm}}(f, g) := \|f - g\|_{\text{glm}}$$

eine Norm bzw. Metrik auf $B(X, \mathbb{R})$ definiert. Erinnerung: Schreibe \mathbb{R}^X für die Menge aller Funktionen $X \rightarrow \mathbb{R}$. Eine Folge $\{f_n\}_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathbb{R}^X$ *konvergiert gleichmässig* gegen $f \in \mathbb{R}^X$ (genau dann) wenn

$$\forall \epsilon > 0 \exists N \in \mathbb{N} : [n > N \Rightarrow \forall x \in X : |f(x) - f_n(x)| < \epsilon].$$

Wir bemerken dass $\{f_n\}_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathbb{R}^X$ genau dann gleichmässig gegen $f \in \mathbb{R}^X$ konvergiert wenn $d_{\text{glm}}(f, f_n) \rightarrow 0$ für $n \rightarrow \infty$.

Frage: Existiert eine Metrik d auf \mathbb{R}^X – nicht nur auf der Teilmenge $B(X, \mathbb{R}) \subset \mathbb{R}^X$ – mit den folgenden zwei Eigenschaften?

- Konvergenz bezüglich der Metrik d ist gleichmässige Konvergenz,
- die durch die Metriken d_{glm} und $d|_{B(X, \mathbb{R}) \times B(X, \mathbb{R})}$ induzierten Topologien stimmen überein.